

PRESSEMITTEILUNG

21.04.2026

Grundstein für das neue Verwaltungsgebäude „Haus der Region“ im Mössinger Rathausquartier gelegt

Regionalverband Neckar-Alb (RVNA) und Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb (ZV RSBNA) planen und errichten ein gemeinsames Verwaltungsgebäude, das „Haus der Region“, am Standort Freiherr-vom-Stein-Straße 16 in Mössingen. Nun hat die Bauherrengemeinschaft gemeinsam mit dem beauftragten Bauunternehmen Georg Reisch GmbH & Co. KG und dem Architekturbüro LRO Architekten am Dienstag, 21. April 2026 den Grundstein für das neue Verwaltungsgebäude gelegt.

Nach dem Vergabebeschluss durch die Gremien beider Verbände im Juni 2025 und der Erteilung der Baugenehmigung durch die Stadt Mössingen im März 2026 stellt die Grundsteinlegung einen weiteren wichtigen Meilenstein im Baufortschritt dar.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde eine Zeitkapsel in ein Stück Mauerwerk eingesetzt. Sie enthält unter anderem die Raumnutzungskarte des Regionalplans Neckar-Alb 2013 mit Stand Oktober 2025, den Lageplan für den Ausbau des Mössinger Bahnhofs im Rahmen der Elektrifizierung und des Ausbaus der Zollern-Alb-Bahn und eine Urkunde zur Erinnerung an die feierliche Grundsteinlegung.

Stimmen zur Grundsteinlegung

„Mit dem Haus der Region schaffen wir einen modernen Arbeitsort für zwei Einrichtungen, die die Entwicklung unserer Region maßgeblich mitgestalten. Es steht für kommunales Miteinander, für Nachhaltigkeit und Zukunft. Auf gut Schwäbisch gesagt, schaffen wir hier auch Vermögenswerte. Das Geld, das wir hier in die Hand nehmen, ist also gut angelegt. Die Grundsteinlegung ist ein bedeutender symbolischer Schritt für unser Bauprojekt und ich freue mich, sehr darüber, dass wir diesen Schritt heute gemeinsam gegangen sind.“ **Eugen Höschele, Vorstandsvorsitzender Regionalverband Neckar-Alb sowie Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb**

„Dieses Gebäude wird den Mössinger Rathausplatz prägen, das Quartier als ersten Ankunftsort in Mössingen auch entscheidend aufwerten und damit ein klares Zeichen für Zusammenarbeit, für Fortschritt und für die Entwicklung unserer Region setzen.“ **Michael Bulander, Oberbürgermeister der Stadt Mössingen**

„Das europaweit ausgeschriebene Verfahren für das Haus der Region war perfekt vorbereitet. Dass wir uns hier durchsetzen konnten, erfüllt uns mit Stolz! Nun werden wir alles daransetzen, mit unserem Ergebnis zu überzeugen.“ **Andreas Reisch, Geschäftsführer Georg Reisch GmbH & Co. KG**

„In unserer Arbeit folgen wir dem Leitgedanken >Zuerst die Stadt - dann das Haus< denn wir betrachten ein Gebäude nicht als solitär existierend, sondern als Baustein, der sich in einen Ort einfügt. Umgebung und Gebäude profitieren so voneinander. Dieser Gedanke prägt auch das Haus der Region, das nun den Auftakt einer Entwicklungsphase für das gesamte Quartier darstellt. Dass wir einen Baustein zu dieser Entwicklung beitragen können, freut uns außerordentlich.“ **Heiko Müller, Geschäftsführer LRO GmbH & Co. KG**

Über das Haus der Region

Mit dem Haus der Region entsteht ein neues gemeinsames Verwaltungsgebäude für den *Regionalverband Neckar-Alb* und den *Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb* am Standort Freiherr-vom-Stein-Straße 16 in Mössingen (ehem. Kreissparkassengebäude). Zwei regionale Einrichtungen werden hier im zentral in der Region gelegenen Mössingen die Zukunft der Region Neckar-Alb mitgestalten. Das funktionale Gebäude wird als energietechnisch und bauphysikalisch besonders leistungsfähiger Neubau in Holzhybridbauweise mit rund 85 Arbeitsplätzen auf drei Bürogeschossen sowie einem Konferenzbereich mit Café im Erdgeschoss gebaut. Mindestens 60 Prozent des Energiebedarfs werden künftig direkt vor Ort erzeugt. Mit einem Endenergiebedarf von lediglich 7 kWh pro Quadratmeter wird das Gebäude, die zu Beginn des Projekts festgelegten Energiestandards deutlich übertreffen.

Aktueller Stand und Ausblick

Die vorbereitenden Arbeiten auf dem Baugrundstück sind bereits weitgehend abgeschlossen. Dazu zählen unter anderem Geothermiebohrungen sowie die Herstellung der planungs- und baurechtlichen Voraussetzungen. In den kommenden Wochen beginnen die Rohbauarbeiten am Gebäude. Die Fertigstellung und Übergabe des „Haus der Region“ ist spätestens für Frühjahr 2028 vorgesehen.

Über den weiteren Verlauf des Bauprojekts informieren der Regionalverband Neckar-Alb und der Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb regelmäßig auf ihren Internetseiten unter www.rvna.de und www.regional-stadtbahn.de.